

Von Biber bis Rock

Nationalpark Bayerischer Wald bietet spannendes Sonntagsprogramm

Am kommenden Sonntag, den 25. Mai 2014, hält der Nationalpark Bayerischer Wald gleich zwei Highlights seines neuen Sommerprogramms bereit: In das "Reich von Biber und Fischotter" führt die Auftaktveranstaltung der neuen Sonderführungsreihe "Wildtiere erleben". Außerdem lädt die erste Sonntagsmatinee im "Tor zur Wildnis", dem Pavillon des Nationalparks auf der Landesgartenschau in Deggendorf, ein, den Sonntagvormittag in toller Atmosphäre mit einer ungewöhnlichen Mischung aus afghanischen Melodien, Deutschrock und Gänsehaut-Balladen der Rockband DART zu verbringen. Beide Veranstaltungen sind - wie immer - kostenlos.

Als eines der größten europäischen Waldschutzgebiete bietet der Nationalpark Bayerischer Wald vielen Tierarten einen idealen Lebensraum. Um Gästen wie Einheimischen zu ermöglichen, Tiere hautnah in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben, nehmen Nationalparkmitarbeiter Interessierte auf über 20 geführten Touren der Sonderreihe "Wildtiere erleben" mit in ihre Reviere zu den oft versteckten Aufenthaltsorten der meist scheuen Tiere.

Den Auftakt macht am kommenden Sonntag die Führung "Im Reich von Biber und Otter". Am Reschbach, der sich nach seiner Renaturierung im Gebiet unterhalb Mauth - Finsterau wieder zu einem frei fließenden, natürlichen Bachabschnitt entwickelt hat, haben Fischotter und Biber wieder eine Heimat gefunden. Bei der Wanderung führt Max Greiner, der Vorsitzende von ProNationalpark Freyung-Grafenau in diesen neu entstehenden Lebensraum ein. Er wird auch Informationen zum LIFE+ Projekt geben, in dessen Rahmen in den kommenden Jahren ähnliche Renaturierungen, z.B. am Sagwasser, durchgeführt werden. Treffpunkt für die ca. 3-4 Std. dauernde Führung ist um 13.00 Uhr am Parkplatz Sandriegel. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen bis spätestens einen Tag vorher beim Nationalpark-Führungsservice an unter Tel.: 0700 00 77 66 55.

Eine besonderes Kaleidoskop an Attraktionen für Tagesbesucher der Landesgartenschau Deggendorf sind die Sonntagsmatineen, mit denen der Nationalpark Bayerischer Wald ab kommenden Sonntag in loser Folge seine Präsentation im "Tor zur Wildnis" bereichert. Das Spektrum reicht von literarischen und musikalischen Streifzügen über kabarettistische Vorstellungen bis hin zu Flügen mit dem Oktokopter über die Landesgartenschau. Beginn ist jeweils um 11.00 Uhr.

Den Anfang macht die multikulturellen Rockband "DART". Mit ihrem Repertoire aus afghanischen Melodien, Deutschrock und Gänsehaut-Balladen ist sie ein Paradebeispiel dafür, wie unterschiedliche Kulturen einander bereichern können. Gegründet wurde die Band vor über einem Jahr von der Volkshochschule des Landkreises Freyung-Grafenau und dem musikalischen Leiter Christian Balboo

Bojko im Rahmen des XENOS-Projekts "Grenzenlos tolerant - Toleranz grenzenlos".

Auch die Nationalpark-Idee ist international und der Nationalpark Bayerischer Wald ist in zahlreichen internationalen Netzwerken aktiv. Lukas Laux, der Bildungsreferent des Nationalparks, wird im Rahmen der Matinee in kurzen Beiträgen über die internationalen Beziehungen des Nationalparks berichten und Projekte, wie das Internationale Wildniscamp am Falkenstein oder das Netzwerk Go4BioDiv vorstellen.

Bildunterschrift:

Biber im Nationalpark - mit etwas Glück auch in freier Wildbahn zu erleben (Foto: Dr. Joswig Walter, LfU)

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/aktuelles/index.htm>